

Allgemeine Auftragsbedingungen der KAUBISCH & KOLLEGEN GMBH

Stand: Juni 2015

I. Geltungsbereich

Diese „Allgemeinen Auftragsbedingungen“ gelten für alle Aufträge und Beratungen zwischen den Beratern der KAUBISCH & KOLLEGEN GMBH (im Folgenden „Berater“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes gesetzlich zwingend vorgeschrieben oder ausdrücklich schriftlich vereinbart ist.

II. Ausführung und Umfang des Auftrages

- a. Der individuell erteilte Auftrag ist für den Umfang der zu erbringenden Leistungen für den Berater maßgebend.
- b. Dem Berater sind die benötigten Aufklärungen und Unterlagen vollständig vorzulegen.

III. Haftung

- a. Die Haftung der Berater ist für Schadensersatzansprüche jeder Art, außer Schäden, die aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit resultieren, bei einem fahrlässig verursachten Schadensfall auf 100.000,00 € (in Worten: hunderttausend Euro) beschränkt. Resultiert der Schaden aus einer Tätigkeit / Untätigkeit eines Beraters, gilt diese Haftungsbeschränkung jedoch nur für Fälle einfacher Fahrlässigkeit.
- b. Die vorstehende Haftungsbeschränkung erstreckt sich auch auf dritte Personen, wenn die Beratung ganz oder teilweise zum Inhalt hat, dass die Beratung allein oder auch für diese dritten Personen vorgenommen werden soll.
- c. Für die KAUBISCH & KOLLEGEN GMBH besteht eine Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung bei der Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft, Deutschland.

IV. Vergütung

- a. Die Vergütungsvereinbarung wird je nach Auftrag individuell schriftlich vereinbart. Der Berater ist berechtigt, dem Auftraggeber in angemessenen Abständen Abschlagszahlungen in Rechnung zu stellen.
- b. Reise- und Übernachtungsvergütungen werden mit dem Auftraggeber je nach Auftrag vereinbart.